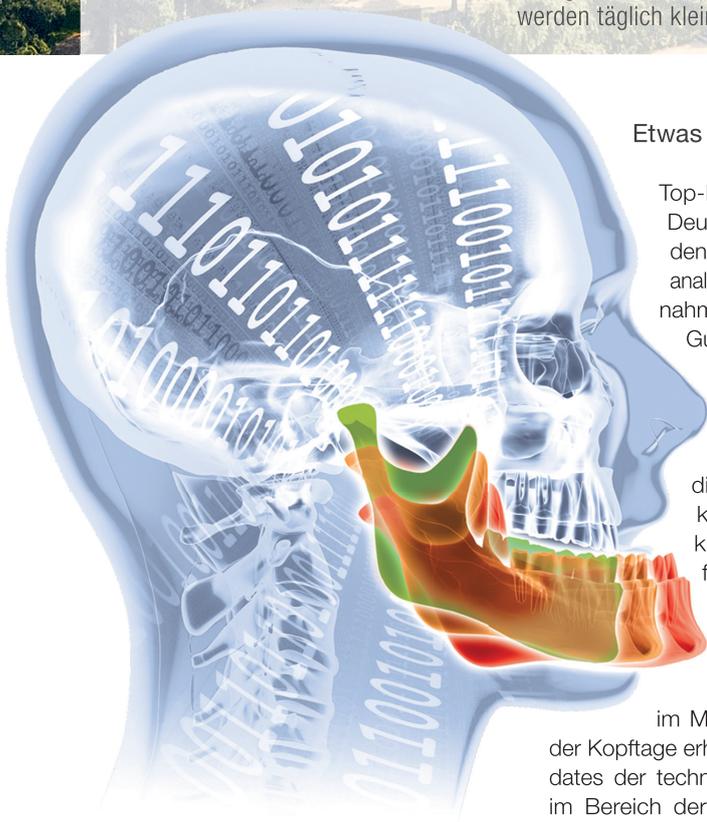


Das etwas andere Symposium

VERANSTALTUNG Spannungsfeld Alltag: Hier ein motivierendes Mitarbeitergespräch, da ein Beratungstermin mit einem Patienten, der Steuerberater benötigt noch schnell die Unterlagen, da eine neue Verordnung, Ärger mit einer Abrechnungsstelle, und ganz nebenbei ist die Einprobe der Komplexversorgung leider auch noch schiefgelaufen – der Patient hat den Biss nicht gefunden. In diesem Spannungsfeld, manche sprechen auch von Hamsterrad, werden täglich kleine Meisterwerke, sprich neue Zahnversorgungen, gefertigt.



Wie Sie dieses Spannungsfeld etwas entspannter gestalten können, z. B. gezielt bissbedingte Nacharbeiten vermeiden können, erfahren Sie zu den theratecc I Kopftagen am 28. und 29.9.2018 in Dresden. Dem Symposium für Zahnärzte und Zahntechniker, die sich gern über neue alltagstaugliche Konzepte informieren möchten. Seit nunmehr acht Jahren entwickelt die theratecc GmbH & Co. KG Systeme und Konzepte für die analoge und digitale Bissnahme, kurz gesagt genau die richtigen Tools, um bissbedingte Nacharbeiten, den Stressfaktor Nummer eins, gezielt vermeiden zu können. Passend zum Namen des Symposiums „Alles was ein ganzer Kopf braucht“ dürfen sich die Teilnehmer auf Folgendes freuen:

Etwas für die Ohren:

Top-Referenten aus ganz Deutschland präsentieren den aktuellsten Stand der analogen und digitalen Bissnahme z. B. mittels Centric Guide® und den entsprechenden Konzepten für die weitergehende restaurative Therapie. Die Themen digitale Bissnahme inklusive einfacher, zukunftssicherer Workflows von der digitalen Abformung über die digitale Bissnahme bis zur CAD/CAM-Fertigung stehen dabei im Mittelpunkt. Teilnehmer

der Kopftage erhalten so wertvolle Updates der technischen Entwicklungen im Bereich der digitalen Bissnahme und wissenschaftliche Forschungsergebnisse. Natürlich wird bei den theratecc I Kopftagen auch über den dentalen Tellerrand hinausgeschaut. Vorträge wie „Biss in den Morgengrauen – Schlaflos durch Schmerzen – CMD aus orthopädischer Sicht“ oder „Raus aus dem Hamsterrad“ zeigen die Möglichkeiten einer erfolgreichen fachübergreifenden Zusammenarbeit und geben wertvolle Tipps, wie man aus dem sich immer schneller drehenden Hamsterrad erfolgreich aussteigen kann.

Etwas für die Augen:

Der Veranstaltungsort, das ehrwürdige Schloss Eckberg, liegt im malerischen Elbtal in Dresden und ist eine exklusive, dentalhistorische Kulisse. Dort residierte einst der Chlorodont-Erfinder

Ottomar Heinsius von Mayenburg. Chlorodont ist der Markenname einer ab 1907 in Dresden hergestellten Zahnpasta.

Etwas für den Mund:

Am Freitagabend ab 19.00 Uhr sind alle Teilnehmer zu einer außergewöhnlichen Abendveranstaltung mit Gala-Dinner in der historischen Kulisse des Schlosses Eckberg eingeladen. Im Weinkeller findet dann die anschließende Party mit Livemusik statt. Das ist dann auch definitiv etwas für die Beine. Verschiedene Workshopangebote am Freitagnachmittag runden die theratecc I Kopftage 2018 ab. Erleben Sie zwei informative und zukunftsweisende Tage, ohne Sponsoring und ohne Industrieausstellung, dafür inklusive Erfahrungsaustausch mit Kollegen und neuen Impulsen für Ihren Arbeitsalltag. Eine perfekte Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen oder bestehende zu pflegen. Halt alles, was ein ganzer Kopf braucht. Aufgrund der exklusiven Location ist die Teilnehmerzahl begrenzt, aber ein paar freie Plätze gibt es noch. Alle weiteren Details zum Symposiumsprogramm am Samstag und den einzelnen Workshops am Freitag sowie eine Onlineanmeldung finden Sie auf der eigens eingerichteten Homepage www.theratecc-kopftage.de

INFORMATION

theratecc GmbH & Co. KG
Neefestraße 40
09119 Chemnitz
Tel.: 0371 26791220
info@theratecc.de
www.theratecc.de